

Eintauchen in wundersame Sphären

9. LICHTKLANGNACHT *im IGA Park Rostock / Veränderte Öffnungszeiten*

ROSTOCK Wenn die Dämmerung hereinbricht und der IGA Park in zauberhaftem Licht zu leuchten beginnt, wenn die Bäume leise Geschichten erzählen, dann ist wieder LichtKlangNacht.

An den Abenden des 21. und 22. August findet die nunmehr neunte Ausgabe dieses besonderen Events statt.

In diesem Jahr wird das Thema „Alice im Wunderland – Spiegel und Bilder“ in unterschiedlichsten Lichtern, Farben, Installationen, künstlerischen Darbietungen, in Wortakrobatik, mit den „Sprechenden Bäumen“, in Musik, Schauspiel und vielem mehr variiert und dargestellt werden. Man begegnet im Park

unter anderem vielen Spielen, in denen sich das Licht verfängt. Und manchmal entdeckt man vielleicht sogar ein Stück vom eigenen Spiegelbild. An Wunder glauben, das Spiel mit Fantasie, in andere Sphären tauchen – diese Faszination ist ungebrochen.

Es werden zahlreiche lokale und regionale, aber auch weit

über ihre jeweiligen Lebensorte hinaus bekannte Künstler erlebbar sein, die die Besucher in ihre Welt einladen, uns verzaubern und zum Staunen und Lachen bringen. Zwei Abende lang wird der Park in ein ungewöhnliches Licht getaucht.

Mehr als zehn Stationen laden zum Verweilen ein. Es gibt Musik, Theater und Tanz auf verschiedenen Bühnen in den Gärten des IGA Parks, auf dem Traditionsschiff und dem „Langen Heinrich“. Eintrittskarten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Aufgrund der Aufbauarbeiten für diese Veranstaltung müssen der IGA Park und das Schiffbau- und Schifffahrtsmuseum an beiden Tagen für Besucher ab 16 Uhr geschlossen werden. Nur so kann die Sicherheit der Besucher gewährleistet werden. Der letzte Einlass erfolgt um 14 Uhr.

Die 9. LichtKlangNacht beginnt an beiden Tagen um 20 Uhr, Einlass ist ab 19 Uhr. Ab Sonntag sind der IGA Park und das Schiffbau- und Schifffahrtsmuseum für alle wieder zugänglich. **RED**



Zwei Abende lang wird der IGA Park in ein ungewöhnliches Licht getaucht. FOTO: FRANKTHIESEN